

Max Slevogt und Paul Klee in Ägypten

10. Juli 2026

mit Dr. Enno Krüger

Beide Künstler haben nach ihren Reisen durch Ägypten ihre Sicht des Landes und seiner Kultur in Bildern festgehalten. Ein Kunstgenuss und zugleich ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Reisens.

Unterschiedliche Wege der Entkommunisierung in Ostmitteleuropa 1989/91

17. Juli 2026

mit Prof. Dr. Klaus Ziemer

Kursort: Kath. Gemeindehaus
St. Raphael
Keplerstraße 66a
69120 Heidelberg

Kurszeit: freitags 9.15 bis 11.15 Uhr

Beginn: 17. April 2026

Ende: 17. Juli 2026

Kursgebühren: 60 € bis 20 Teilnehmer*innen
50 € ab 21 Teilnehmer*innen

Teilnehmer*innen: mindestens 12 Personen

Anmeldung: bis 10. April 2026

bitte an:

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg

Bildungszentrum Heidelberg

Merianstr. 1

69117 Heidelberg

Tel. (06221) 438 538-0

info@bildungszentrum-heidelberg.de

www.bildungszentrum-heidelberg.de

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag erst **nach**
Erhalt der Rechnung – herzlichen DANK.

Bankverbindung:

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE65 6725 0020 0009 2176 22

BIC: SOLADES1HDB

*Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des
Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.*

Kleine Akademien in der Region Rhein-Neckar:

Eine Kooperation des

Ökum. Bildungszentrums *sanctclara* Mannheim
und des Bildungszentrums Heidelberg



Kleine Akademien

KA 8

Bildungszentrum Heidelberg

Kursjahr 2026

Sommersemester

10 Vormittage – immer am Freitag

Beginn: 17. April 2026
9.15 - 11.15 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus
St. Raphael
Keplerstraße 66a
69120 Heidelberg

Das Nibelungenlied (um 1200)

17. April 2026

mit Heiko Geier

Die Namen sind bekannt: Siegfried, Hagen, Kriemhild, ... Ebenso die „Nibelungentreue“, ganz zu schweigen vom „Ring des Nibelungen“ von R. Wagner oder die Wormser Festspiele. Aber gelesen wird das Nibelungenlied nicht. Wer beherrscht schon das Mittelhochdeutsche: „*uns ist in alten maeren wunders vil geseit*“. Oder liegt es an der Überhöhung und Verklärung als „Nationalepos“, als „deutsche Ilias“? Schauen wir uns an, worum es geht, entdecken wir die ewig aktuellen Themen: Liebe, Eifersucht, Gier nach Gold und Macht, Verrat und Mord, kurz: sex and crime.

Erich Kästner

Kitsch, Konvention oder Kunst?

24. April 2026

mit Heiko Geier

Erich Kästner (1899-1974) ist bekannt und beliebt als Lyriker (Sachliche Romanze), Romanautor (Fabian) und vor allem Verfasser von Kinderbüchern (Das doppelte Lottchen). Über dieser Popularität liegt meist ein Schleier von Nostalgie. Sieht man sich seine Werke nüchtern und aus der Distanz an, entdeckt man einen starken Hang zum Kitschigen und Moralistischen, wobei sich die zugrundeliegenden moralischen Grundsätze als äußerst zweifelhaft erweisen.

100 Jahre deutsch-russische Beziehungen

08. Mai 2026

mit Dr. Thomas Paeffgen

Diese Beziehung über die letzten 100 Jahre, immer wieder gekennzeichnet durch ein Wechselbad zwischen Anziehung und Ablehnung, wird in dem Vortrag anhand wesentlicher Marksteine vorgestellt.

Frauenpower – motiviert aus dem Glauben

22. Mai 2026

mit Dr. Almut Rumstadt

Zu allen Zeiten haben sich Frauen in die Gesellschaft eingebracht und ihren Glauben dabei nicht verleugnet, sondern offen für ihr Handeln mit verantwortlich gemacht. Lernen Sie Frauen und ihre Motivation, ihre Zweifel und Fragen kennen. Es wird ein Gang durch die Jahrhunderte. Von Wüstenmüttern, Hildegard v. Bingen und Teresa von Ávila bis hin zu Margot Käsmann und Angela Merkel werden wir einige interessante Frauen näher kennenlernen.

Geschichte des Panamakanals

12. Juni 2026

mit Peter Becker

Freunde, Nachbarn, Weggefährten: Paul Klee und Wassily Kandinsky

19. Juni 2026

mit Dr. Martina Kitzing-Bretz

Der Schweizer Maler und Grafiker Paul Klee hat sich mit seinen zeichenhaften Bildern von *poetischer* Wirkung in die Herzen des Kunstpublikums eingeschrieben. Er gehörte zur Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ und lehrte von 1921 bis 1931 am Bauhaus.

Dem einstigen führenden Kopf des Blauen Reiter, Wassily Kandinsky, bietet Bauhausdirektor Walter Gropius eine Lehrtätigkeit am Bauhaus an, die bis zur Auflösung der Schule 1933 währt.

Biblische Botschaften heute

26. Juni 2026

mit Dr. Almut Rumstadt

Unsere aktuelle Zeit ist geprägt von gesellschaftlichen Herausforderungen. Wir schauen auf Personen und Texte in der Bibel, die uns Anregungen für uns und unser Leben heute geben können. Im gemeinsamen Erkunden wird erlebbar, wie die Botschaften von früher für uns heute immer noch bedeutsam sind und uns Halt geben können.

Mordsgeschichten der Musikgeschichte

Bach zum 275. Todestag

03. Juli 2026

mit Dr. Anja Pohsner

Wer stahl Haydns Kopf und warum erblindeten Bach und Händel fast zeitgleich? Wer sich für Skurriles und Makabres wie merkwürdige Todesumstände und Bestattungen sowie kriminelle Entwicklungen im Leben berühmter Musiker interessiert, wird bei diesem Querschnitt durch gut vier Jahrhunderte von Gesualdo bis Puccini auf seine Kosten kommen.

Anmeldung zur KA 8

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Mail: _____

Datum / Unterschrift

*Bitte senden Sie diese Anmeldung bis
spätestens **10.04.2026** an:*

*Bildungszentrum Heidelberg,
Merianstr. 1, 69117 Heidelberg*

DANKE.